



Mitteilungen

DER LANDARBEITERKAMMER
FÜR SALZBURG

LAK Wahl 2025

Im Oktober 2025 findet wie alle fünf Jahre wieder die LAK Wahl statt. Wie gewohnt per Briefwahl

Seite 4

Die Hohe Jagd

Branchenvertreter, zahlreiche Gäste und LAK-Vertreter:innen trafen sich auf der Hohen Jagd zum Austausch

Seite 6

Eisstockschießen SLFB vs LJ

Jubiläumsausgabe des jährlich stattfindenden Eisstockturniers zwischen SLFB und der Landjugend Bischofshofen

Seite 8



Per Briefwahl
von 06.10. bis 28.10.2025



Gefördert von:



Coverfoto: Der Schafberg von Mondsee aus gesehen

Landarbeiterkammer aktuell

Grußwort des Präsidenten
Seite 3

LAK Wahl 2025
Seite 4

Die Hohe Jagd
Seite 6

Valentinspärgen der Salzburger Gärtner:innen
Seite 7

SLFB vs LJ Eisstockturnier
Seite 8

Berufsjäger Bezirksversammlungen
Seite 9

Rechtsinformation
Seite 10

Impressum

#DATENSCHUTZHINWEIS

Wir verarbeiten Name, Vorname und Adressdaten, um Ihnen diese Zeitung zu senden (*berechtigtes Interesse*). Wenn Sie die Zeitung nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns das bitte mit (*Widerspruchsrecht*). Ihre Daten erhalten wir auf gesetzlicher Basis von der Sozialversicherung (*Herkunft der Daten*). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter: www.landarbeiterkammer.at/salzburg

#IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft für Salzburg, 5027 Salzburg, Schranngasse 2, Stiege 3, Telefon: (0662) 871 232, Fax: (0662) 8712 32 4, E-Mail: landarbeiterkammer@lak-sbg.at, **Anschrift der Redaktion und Verlagsort:** 5027 Salzburg, Schranngasse 2/3/1, **Verlagspostamt:** 5020 Salzburg, **Layout und Ausarbeitung:** Mag. Armin Üblagger & Lukas Hausleitner

Liebe Mitglieder der Landarbeiterkammer Salzburg



Das neue Jahr schreitet mit großen Schritten voran und gerade die ersten Wochen des Jahres sind von einer Vielzahl von Terminen geprägt.

Im Jänner fanden die alljährlichen Kollektivvertragsverhandlungen statt. Die hohe Inflation des zurückliegenden Jahres stellte sowohl Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als auch Betriebe vor große Herausforderungen und so erwiesen sich die Verhandlungen als beschwerlich. Letztlich konnte jedoch in allen drei Kollektivverträgen ein Abschluss erreicht werden, der zwar geringfügig unter der Inflationsrate liegt, jedoch in Anbetracht der Umstände einen tragbaren Kompromiss darstellt.

Das heurige Jahr ist für die Landarbeiterkammer Salzburg insofern ein besonderes, als im Herbst die Vollversammlung neu gewählt wird. In der zurückliegenden Funktionsperiode haben wir den Auftrag unserer Wähler ernst genommen und konnten wichtige Akzente für unsere Mitglieder setzen, zum Beispiel in der Berufsausbildung. Mit dem neuen Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetz ist es uns gelungen die Ausbildung bundesweit zu vereinheitlichen und mit dem 16. Lehrberuf Berufsjagdwirtschaft auch für die Berufsjäger einen anerkannten Lehrberuf zu schaffen.

Es war uns wichtig den direkten Austausch mit unseren Mitgliedern zu verstärken und im persönlichen Kontakt die Anliegen, Wünsche und Probleme zu erfragen und an praxisorientierten Lösungen zu arbeiten. Zahlreiche Mitarbeitererehrungen samt Treueprämien für langjährige verdienstvolle Tätigkeit sowie unsere Betriebsbesuche im Rahmen der Rupertiwoche bildeten hierfür die Grundlage. Mit unseren zinsfreien Kammerdarlehen konnten wir in Zeiten der Rekordinflation und Zinssteigerungen unsere Mitglieder schnell und unbürokratisch bei Bauvorhaben, Umstieg auf erneuerbare Energie und notwendigen Sanierungen an ihrem Hauptwohnsitz unterstützen. Durch Entsendung zahlreicher Vertreter der Landarbeiterkammer in diverse Institutionen, Beiräte und Ausschüsse, die die Land- und Forstwirtschaft betreffen, bleiben die Interessen unserer Mitglieder stets gewahrt.

Um diesen erfolgreichen Weg fortsetzen zu können, braucht es einen klaren demokratischen Auftrag. Mit der Teilnahme an der Landarbeiterkammer-Wahl 2025 stärkt ihr eure gesetzliche Interessenvertretung und könnt für die nächsten fünf Jahre mitbestimmen, in welche Richtung es gehen soll.

Ich wünsche euch viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr und bedanke mich für euren Einsatz für die Land- und Forstwirtschaft in Salzburg.

Euer

A handwritten signature in green ink that reads "Konig Schram". The signature is written in a cursive, flowing style.

LANDARBEITER- KAMMERWAHL 2025

Gemeinsam Zukunft gestalten: Deine Stimme zählt bei der LAK-Wahl Salzburg 2025!

Vom 6. Oktober bis zum 28. Oktober 2025 ist es wieder soweit: Die Mitglieder der Landarbeiterkammer (LAK) Salzburg sind aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und die Zukunft der Kammer aktiv mitzugestalten. Deine Teilnahme ist entscheidend – denn nur wer wählt, kann mitbestimmen!

Warum deine Stimme so wichtig ist

Die LAK Salzburg vertritt die Interessen der land- und forstwirtschaftlichen Arbeitnehmer:innen. Sie setzt sich für bessere Arbeitsbedingungen, faire Löhne und Weiterbildungsmöglichkeiten ein. Mit deiner Stimme entscheidest du, wer sich in den nächsten Jahren für dich und deine Berufsgruppe einsetzen wird. Eine hohe Wahlbeteiligung stärkt die Demokratie und sorgt dafür, dass die Anliegen der Arbeitnehmer:innen Gehör finden.

Ein Blick zurück: Die Geschichte der LAK-Wahlen in Salzburg

Die Landarbeiterkammer Salzburg hat eine lange Tradition als wichtige Institution für die berufliche und soziale Vertretung der Arbeitnehmer:innen in der Land- und Forstwirtschaft. Seit ihrer Gründung finden regelmäßig Wahlen statt, bei denen die Mitglieder ihre Vertretung bestimmen.

Wahlergebnisse der vergangenen Jahre:

2020: Bei der Wahl im Jahr 2020 gaben von 3.261 Wahlberechtigten 1.143 ihre Stimme ab, was einer Wahlbeteiligung von 36,15 % entspricht. Die Liste des Salzburger Land- und Forstarbeiterbundes (SLFB) unter der Führung von Präsident Johann König erhielt dabei 86,31 % der Stimmen und stellte 14 der 16 Mandate in der Vollversammlung. Diese Ergebnisse zeigen, wie wichtig jede einzelne Stimme ist und welchen Einfluss die Wahlbeteiligung auf die Zusammensetzung der Kammer hat.

Deine Stimme, deine Zukunft - Auch 2025 geht es darum, gemeinsam die besten Bedingungen für alle land- und forstwirtschaftlichen Arbeitnehmer:innen in Salzburg zu schaffen. Nur durch eine hohe Wahlbeteiligung kann

sichergestellt werden, dass die LAK weiterhin mit einer starken Stimme für deine Interessen eintritt. Die Wahl ist deine Gelegenheit, Einfluss zu nehmen und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen. Mach mit, informiere dich und nutze dein Wahlrecht vom 6. Oktober bis zum 28. Oktober 2025.

Deine Stimme zählt – für dich, deine Kolleg:innen und für eine starke Vertretung in der LAK Salzburg!



**WAHL
2025**

*Per Briefwahl
von 06.10. bis 28.10.2025*

*Nähere Informationen unter: www.lak-salzburg.at
bzw. unter 0662 871 232 -0*

Die Spitzenkandidat:innen zur LAK Wahl 2025



LAK Präsident
Johann König
Liste 1



LAK Vizepräsidentin
Susanne Brunauer
Liste 1



LAK Kammerrat
Peter Ebner
Liste 2

Einladung zur LFB Vollversammlung

Am Freitag den 14. März um 16:00 Uhr im Kongresshaus St. Johann
Leo Neumayer Platz 1, 5600 St. Johann im Pongau

Im Anschluss an die Vollversammlung lädt der Salzburger LFB zu einem gemeinsamen Abendessen.

Anmeldung unter:
t.hasenschwandtner@lak-sbg.at
Tel: 0662 871232-13





Die Hohe Jagd 2025: Austauschgespräche zwischen LAK und Branchenvertretern

Vertreter der Landarbeiterkammer Salzburg auf der Hohen Jagd Messe: Wichtige Impulse aus erster Hand

Vom 20. bis 23. Februar 2025 fand in Salzburg die Hohe Jagd & Fischerei Messe statt, eine der bedeutendsten Veranstaltungen für Jäger, Fischer und Naturfreunde im deutschsprachigen Raum. Auch die Landarbeiterkammer Salzburg (LAK) war vor Ort, um mit Arbeitnehmer:innen der Land- und Forstwirtschaft ins Gespräch zu kommen. Die Messe bot eine ideale Gelegenheit, sich über aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen in der Branche auszutauschen und wertvolle Impulse für die Interessenvertretung der Beschäftigten zu sammeln.

Die Hohe Jagd Messe ist seit Jahren ein Treffpunkt für Fachleute aus der Land- und Forstwirtschaft. Neben Präsentationen innovativer Technologien und Produkte für die Jagd und Fischerei sind auch die Themen Nachhaltigkeit, Wildbestandsmanagement und Forstwirtschaft zentrale Schwerpunkte. Da die Arbeitnehmer:innen in diesen Bereichen täglich mit den Herausforderungen des Waldes, der Tierwelt und der klimatischen Veränderungen konfrontiert sind, war die Präsenz der Landarbeiterkammer Salzburg besonders wertvoll.

„Für uns ist der direkte Austausch mit den Beschäftigten vor Ort unverzichtbar. Nur wenn wir ihre Anliegen, Sorgen und Wünsche kennen, können wir uns gezielt für sie einsetzen“, betonte Kammeramtsdirektor Mag. Armin Üblagger.

Persönliche Gespräche: Was bewegt die Beschäftigten? Während der vier Messtage nutzten zahlreiche Arbeitnehmer:innen aus der Land- und Forstwirtschaft die Gelegenheit, mit den Vertreter:innen der LAK ins Gespräch zu kommen.

Dabei wurden besonders folgende Themen intensiv diskutiert:

Arbeits- und Sicherheitsbedingungen in der Forstwirtschaft: Viele Beschäftigte schilderten die Herausforderungen, denen sie täglich gegenüberstehen – sei es bei der Holzernte, im Wildschutz oder bei der Pflege von Waldgebieten. Die steigenden Wetterextreme wie Stürme oder Trockenperioden beeinflussen die Arbeit zunehmend und erfordern bessere Sicherheitsmaßnahmen und präzisere Arbeitsrichtlinien.

Faire Löhne und Arbeitszeitregelungen: Die Frage der gerechten Entlohnung und fairer Arbeitszeiten stand ebenfalls im Fokus. Insbesondere forstwirtschaftliche Saisonarbeiter:innen berichteten von Unsicherheiten bei Arbeitsverträgen und überlangen Arbeitszeiten in Spitzenzeiten.

Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten: Angesichts der sich wandelnden Anforderungen in der Land- und Forstwirtschaft besteht ein großer Bedarf an Schulungen und Weiterbildungsangeboten. Die Digitalisierung, moderne Maschinenführung und nachhaltige Waldwirtschaft sind nur einige der Themen, zu denen sich die Beschäftigten mehr Qualifizierungsangebote wünschen.

Auswirkungen des Klimawandels: Ein weiteres zentrales Thema war die Veränderung der Wälder durch Klimaveränderungen. Waldschäden durch Borkenkäferbefall, häufigere Stürme und Trockenheit stellen große Herausforderungen für Arbeitnehmer:innen im Forstbereich dar. Viele der anwesenden Fachkräfte äußerten den Wunsch nach besserer Unterstützung durch Politik und Arbeitgeber, um diesen Veränderungen nachhaltig begegnen zu können.

Netzwerken und Zukunftsperspektiven: Neben den Gesprächen mit Arbeitnehmer:innen knüpften die Vertreter:innen der LAK Salzburg auch zahlreiche Kontakte zu Fachverbänden, Betrieben und Bildungsinstitutionen. Ziel war es, bestehende Kooperationen zu stärken und neue Partnerschaften zu schaffen, um die Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft nachhaltig zu verbessern.

„Der Fachkräftemangel in der Branche wird immer spürbarer. Umso wichtiger ist es, junge Menschen für Berufe in der Land- und Forstwirtschaft zu begeistern und langfristig gute Arbeitsbedingungen zu sichern. Hier können wir gemeinsam mit Unternehmen und Institutionen viel bewegen,“ so ein Vertreter der LAK.

Die LAK Salzburg wird auch in Zukunft auf Veranstaltungen dieser Art präsent sein, um ihre Mitglieder bestmöglich zu vertreten und aktiv an der Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft mitzuwirken. Die gesammelten Erkenntnisse dienen als wichtige Grundlage für kommende Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern, Arbeitgebern und Verbänden.

Mit einem gestärkten Bewusstsein für die aktuellen Herausforderungen und einem klaren Blick auf die Zukunft setzt sich die Landarbeiterkammer Salzburg weiterhin konsequent für die Rechte und Interessen der Arbeitnehmer:innen in der Land- und Forstwirtschaft ein.



Valentinstour der Salzburger Gärtner und Gemüsebauern

Der Valentinstag - Diesen Tag nehmen die Salzburger Gärtner und Gemüsebauern gemeinsam mit der Innung der Floristen zum Anlass, sich mit Blumengrüßen bei den Sozialpartnern und Vertretern aus dem Bereich Kirche, Politik und Medien einzustellen und für die gute und intensive Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken. Das Valentinspärchen Eva Brandt und Tobias Ebner verteilt gemeinsam mit Josef Lindner und Susanne Brunauer (Obmann und GF vom Verband SGG) duftende Blumenkörbe und Primeln in allen Farben. Eine besonders schöne Aktion war die Verteilaktion in der Werkstätte der Lebenshilfe in der Fürbergstraße. Der Valentinstag ist ein großartiger Anlass, um schon im Februar den Frühling aufblühen zu lassen – in jeder Beziehung: Ehe, Liebe, Partnerschaft oder einfach als herzliches „Danke“ für gute Zusammenarbeit. „Blumen – Die schönste Sprache der Welt“ – kommt bekanntlich ohne große Worte aus. Unsere Gärtner und Floristen lassen sich dafür viel einfallen und verblüffen mit Ideenreichtum und liebevoll arrangiertem Blumenschmuck. Das Angebot reicht von der kleinen Aufmerksamkeit bis zum exklusiven Gesteck. Unsere Gärtner und Floristen legen höchsten Wert auf die Haltbarkeit von Blumen, und einmal abgesehen davon, dass Frische und Qualität das Wichtigste ist, ist es für die Kunden genauso wichtig zu wissen, wie man Blumen transportiert und zwischenlagert, damit die Freude viele Tage anhält. Wer also professionell beraten ist, wird viel mehr Freude an seinen Blumen haben. „Zum Glück – gibt’s unsere Gärtner und Floristen!“



40 Jahre Eisstockschießen: SLFB gegen Landjugend

Jubiläumsausgabe des traditionellen Eisstockschießens

Bischofshofen war am 15. Februar 2025 erneut Schauplatz eines besonderen sportlichen Wettstreits: Zum 40. Mal fand das traditionelle Eisstockschießen zwischen dem Salzburger Land- und Forstarbeiterbund (SLFB) und der Bischofshofner Landjugend statt. Austragungsort war wie gewohnt der Auslaufbereich der berühmten Ski-sprungschanze, wo sich die beiden Teams in einem fairen, aber ambitionierten Wettkampf gegenüberstanden.

Das Jubiläumsturnier versprach von Anfang an Spannung und sportlichen Ehrgeiz. Beide Mannschaften traten mit großem Siegeswillen an und lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. In den letzten entscheidenden Durchgängen konnte der SLFB seine langjährige Erfahrung ausspielen und sich letztlich gegen die starke Konkurrenz der Bischofshofner Landjugend durchsetzen. Mit präzisen Schüssen und einer geschlossenen Teamleistung sicherten sich die Land- und Forstarbeiter den begehrten Sieg und konnten somit den Jubiläumstitel für sich verbuchen.

Im Anschluss an das spannende Duell wurde die Siegerehrung im Schützenhof Bischofshofen abgehalten. In feierlicher Atmosphäre wurden die Leistungen beider Mannschaften gewürdigt, wobei der SLFB den Siegerpokal entgegennehmen durfte. Neben den sportlichen Erfolgen stand vor allem die Gemeinschaft im Mittelpunkt, sodass der Abend in geselliger Runde ausklang.

Die Veranstaltung endete mit einem starken Zeichen für gelebtes Brauchtum und Zusammenhalt im Salzburger Land. Herzlichen Glückwunsch an den SLFB zum verdienten Sieg – und auf viele weitere Jahre dieses besonderen Wettkampfs!



Bei der Jubiläumsausgabe des alljährlichen Duells konnte sich dieses Jahr der Salzburger Land- und Forstarbeiterbund als Sieger durchsetzen. Peter Kellner (Bildmitte) rief das Turnier vor 40 Jahren erstmalig ins Leben.

Bezirksversammlungen der Salzburger Berufsjäger



Im Jänner und Februar fanden in ganz Salzburg die Bezirksversammlungen der Salzburger Berufsjäger statt. Zahlreiche Berufsjäger kamen zusammen, um aktuelle Themen zu besprechen und sich über zukünftige Entwicklungen auszutauschen.

Neue Berufsausbildung im Fokus Ein zentrales Thema der Versammlung war die neu geschaffene Berufsausbildung für Berufsjäger. Die Teilnehmer diskutierten die aktuellen Ausbildungsrichtlinien, Herausforderungen in der Umsetzung sowie die Vorteile für den Berufsstand. Besonders hervorgehoben wurde die praxisnahe Gestaltung der Ausbildung, die den angehenden Berufsjägern eine fundierte und zukunftsorientierte Qualifikation ermöglicht.

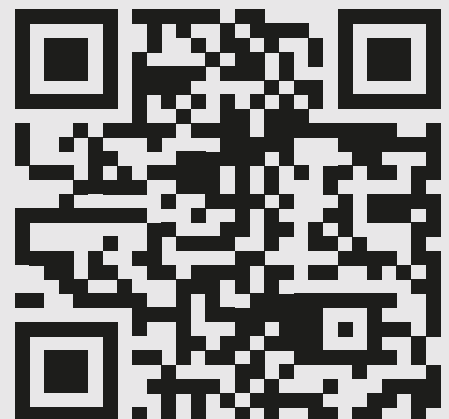
Vorbereitung auf die LAK-Wahlen 2025 Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Tagesordnung waren die bevorstehenden Wahlen zur Landarbeiterkammer Salzburg im Oktober 2025. Die Bedeutung einer starken beruflichen Vertretung wurde dabei von allen Teilnehmern unterstrichen.

Planung der LAK-Berufsjägerschulung Auch die kommende Berufsjägerschulung der LAK, die am 15. April 2025 stattfinden wird, stand auf der Agenda. Die Versammlung diente der Vorbesprechung und Planung dieser wichtigen Fortbildungsveranstaltung. Dabei wurden Inhalte festgelegt und organisatorische Details abgestimmt, um eine erfolgreiche Schulung für die Teilnehmer sicherzustellen. Die Bezirksversammlungen zeigen erneut, wie wichtig der regelmäßige Austausch innerhalb der Berufsjägerschaft ist. Die diskutierten Themen und getroffenen Entscheidungen werden maßgeblich zur Weiterentwicklung des Berufsstandes in den kommenden Jahren beitragen.

Immer up to date

Wer keine aktuelle Meldung und Rechtsinformationen mehr verpassen will besucht die LAK Salzburg am besten auch Online.

Die neuesten Meldungen immer sofort auf Abruf finden Sie unter www.lak-salzburg.at/aktuelles oder einfach durch Scan des QR-Codes



Kilometergeld

Das Kilometergeld wird für alle Fahrzeugtypen auf einheitlich 50 Cent pro Kilometer angehoben (sowie 15 Cent pro Mitfahrer). Diese Anpassung soll insbesondere Berufspendler entlasten.

Geringfügigkeitsgrenze

Die monatliche Geringfügigkeitsgrenze wird auf 551,10 Euro erhöht. Dies ist relevant für Beschäftigungsverhältnisse, die unter dieser Einkommensgrenze liegen.

Einwegpfand neu

Einwegpfand auf Plastikflaschen und Getränkedosen. Seit dem 1. Januar 2025 wird ein Pfand von 25 Cent auf Einweg-Plastikflaschen und Aluminiumdosen erhoben. Mit 01.02. wurde das Flaschenpfand auf 20 Cent pro Flasche erhöht. Dies soll die Recyclingquote erhöhen und Umweltbelastungen reduzieren. Verbraucher erhalten das Pfand bei Rückgabe der Behälter erstattet.

Familienbeihilfe

Die Familienbeihilfe wird erhöht. Beispielsweise steigt der Betrag für Kinder ab der Geburt von 132,30 Euro auf 138,40 Euro. Auch die Mehrkindzuschläge werden angehoben.

Steuerliche Begünstigung von Überstunden

Für die ersten 18 Überstunden pro Monat können bis zu 200 Euro steuerfrei ausbezahlt werden.

Höchstbeitragsgrundlage

Die Höchstbeitragsgrundlage erhöht sich 2025 auf 215 Euro täglich bzw. 6.450 Euro monatlich (7.525 Euro bei freien Dienstnehmern).

Telearbeitsgesetz

Das bisherige Homeoffice-Gesetz wird durch das Telearbeitsgesetz ersetzt. Dieses ermöglicht es Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ihre Arbeit ortsungebunden zu verrichten, beispielsweise in Parks, Kaffeehäusern oder Coworking-Spaces. Voraussetzung ist eine entsprechende Vereinbarung mit dem Arbeitgeber.

Einigung in den Kollektivvertragsverhandlungen

Die Landarbeiterkammer Salzburg freut sich, über den erfolgreichen Abschluss der Kollektivvertragsverhandlungen 2025 zu informieren. In der zweiten Verhandlungsrunde am 03. Februar 2025 konnten für die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft, beim Maschinenring sowie für Gärtnerinnen und Gärtner zufriedenstellende Ergebnisse erzielt werden.

Konkret bedeutet das:

Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im land- und forstwirtschaftlichen Sektor sowie beim Maschinenring wurde eine Lohnerhöhung von 3,2 % vereinbart. Im Gärtner-Kollektivvertrag steigen die Löhne um 3,1 %, während Lehrlinge eine Erhöhung von 3,5 % erhalten. Das Taggeld wird auf 30 Euro erhöht, das Nächtigungsgeld auf 17 Euro. Die neuen Löhne treten rückwirkend mit 1. Jänner 2025 in Kraft.

Diese Abschlüsse stellen eine wichtige Anpassung an die gestiegenen Lebenshaltungskosten dar und sichern den Beschäftigten in diesen Branchen ein gerechteres Einkommen. Die Landarbeiterkammer Salzburg war in den Verhandlungen bestrebt, eine faire Lösung für alle Betroffenen zu erzielen, die sowohl den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen als auch den Bedürfnissen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gerecht wird.

„Wir freuen uns, dass es gelungen ist, in konstruktiven Verhandlungen ein Ergebnis zu erzielen, das die Leistung der Beschäftigten würdigt und die Zukunftssicherheit der Branchen stärkt“, betont Johann König, Präsident der Landarbeiterkammer Salzburg.



Alle aktuell gültigen KV's finden Sie unter: www.lak-salzburg.at/Recht/Kollektivvertraege oder durch Scan des QR-Codes

Anpassung der Pensionen 2025

Ab 1. Jänner 2025 werden die Pensionen in Österreich angepasst, um die Inflation auszugleichen. Die Erhöhung erfolgt gestaffelt:

Bis € 6.060 brutto/Monat: +4,6 %

Über € 6.060 brutto/Monat: Fixbetrag von € 278,76

Neupensionist:innen erhalten einen Zuschlag von 4,5 % ihrer Pensionskonto-Gutschrift (2023), um inflationsbedingte Nachteile auszugleichen. Zudem bleibt die Aliquotierung für Neupensionen weiterhin ausgesetzt, sodass die volle Anpassung gewährt wird.

Zusätzlich steigen die Ausgleichszulage, Grenzwerte für Pensionsbonus, Pflegegeld und Angehörigenbonus um 4,6 %. Diese Maßnahmen sollen die Kaufkraft von Pensionist:innen sichern. Diese Maßnahmen sollen sicherstellen, dass die Pensionist*innen in Österreich ihre finanzielle Stabilität angesichts steigender Lebenshaltungskosten bewahren können.



LAK SALZBURG NEWSLETTER

Für alle, die nicht auf die Printausgabe der LAK Mitteilungen warten wollen, besteht ab sofort die Möglichkeit sich für unseren E-Mail Newsletter auf unserer Website www.lak-salzburg.at oder per E-Mail unter landarbeiterkammer@lak-sbg.at anzumelden.

Kammeramt



Kammeramtsdirektor
Mag. Armin Üblagger
a.ueblagger@lak-sbg.at
0662 871 232 - 11



Buchhaltung - Sekretariat
Maria Schwaighofer
m.schwaighofer@lak-sbg.at
0662 871 232 - 12



Förderungsreferent
Ing. Thomas Hasenschwandtner, ABL
t.hasenschwandtner@lak-sbg.at
0662 871 232 - 13



Öffentlichkeitsarbeit
Lukas Hausleitner
l.hausleitner@lak-sbg.at
0662 871 232 - 16

P.b.b.

KOSTENLOS
Österreichische Post AG

Zulassungsnummer
MZ 02 Z 031847 M

Kontakt

Landarbeiterkammer für Salzburg
Schrannengasse 2/3/1
5027 Salzburg - Postfach 11

Tel.: 0662 871 232 – 0
Mail: landarbeiterkammer@lak-sbg.at

Retouren bzw. wenn nicht zustellbar zurück an den Absender:
Landarbeiterkammer für Salzburg, Postfach 11, 5027 Salzburg
Verlagspostamt 5020 Salzburg - Erscheinungsort Salzburg